

Auswahl eines neuen CCM-Systems

Neben den klassischen Projektinitialisierungsaufgaben, inklusive der Abstimmung der Projektmitglieder und weiteren Beteiligten aus Compliance, Betriebsrat, Einkauf usw. und deren Rollen, sollten mindestens folgende Projektphasen eingeplant werden:

Anforderungsspezifikation

Zuerst wird der IST-Zustand aufgenommen und dokumentiert. Hier werden nicht nur die funktionalen und technischen Anforderungen ermittelt, also der Ablauf der Dokumentenerstellung und die Integration des CCMs in die Anwendungslandschaft (IT-Architektur/Infrastruktur/Schnittstellen / Abhängigkeiten), sondern auch Mengengerüste zu Dokumenten, Vorlagen, Bausteinen und Usern für feste Zeiträume und insbesondere für Spitzenzeiten. Ebenfalls analysiert werden die Themengebiete Automatisierung, manuelle Eingriffe und Testverfahren.

Angebotsanforderung

Der Anforderungs- und Kriterienkatalog wird den ausgewählten CCM-Anbietern zur Beantwortung zur Verfügung gestellt. Der von den Anbietern ausgefüllte Katalog wird einem vorab festgelegten und definierten Bewertungsschema unterworfen. Am Ende dieser Projektphase entsteht eine Erstbewertung der präsentierten CCM-Systeme. FCB kann hier einen vorbereiteten Katalog mit über 600 zur Auswahl stehenden Fragen und eine Bewertungsmatrix zur Verfügung stellen.

Anbieterpräsentationen

Die Phase beginnt mit der Abstimmung der Präsentationsinhalte und -termine. Neben den organisatorischen Aufgaben wird ein Rahmen mit Vorgaben an die Anbieter erstellt. Ebenfalls werden in diesen Terminen die noch offenen Rückfragen, die sich aus den Rückläufern des Anforderungs- und Kriterienkataloges ergeben haben, geklärt. Im Anschluss werden die Bewertungen der Anbieter überarbeitet und konkretisiert.

Proof of Concept

Für die PoC-Termine werden als erstes die Show Cases abgestimmt und den Anbietern vorab zur Verfügung gestellt. Auch hier gehören die organisatorischen Aufgaben und die Erstellung eines Bewertungsschemas dazu. Eine umfangreiche Sammlung von Basis-Showcases kann hier als Grundlage eingesetzt werden.

Bewertung und Entscheidung

Nach Durchführung der PoC-Termine wird aufgrund der Bewertungsergebnisse aus dem Anforderungs- und Kriterienkatalog, den Ergebnissen aus der PoC-Phase und der Lösungsskizze des Anbieters eine Entscheidungsvorlage mit einer Empfehlung erstellt. Mit der Anbieterentscheidung ist das eigentliche Auswahlverfahren abgeschlossen.

Implementierungsstrategie

Nach der Anbieterentscheidung wird eine grobe Implementierungsstrategie erstellt und abgestimmt. Dazu gehört auch eine Einschätzung welche Dokumente/CCM-Objekte technisch und welche fachlich migriert werden sollen. Diese Phase dient auch dem Übergang zum Implementierungsprojekt.

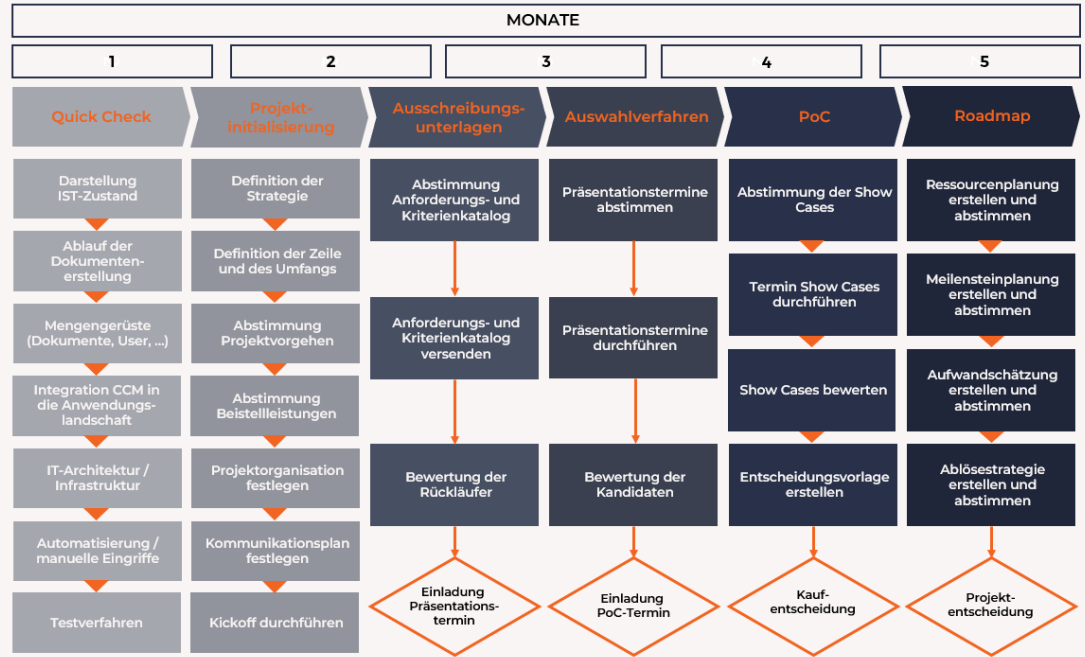


Abbildung: Projektphasen

Ihr Ansprechpartner



Gernot Grünsteidl

IT-Architekt

gernot.grunsteidl@fcbup.de

+49 (0) 172 66 321 61